



Groupe de Réaction et d'Action des Femmes Africaines

Protokoll GV 2018 vom 07. Juni 2018 in Kloten

Anwesend	Jeannette Malonda Egg–Kuelo, Gioia Biber, Anita Egg, Brigitte Malonda Kwelo Dresch, Brigitte Bertoni (Protokoll), Hanna Schmid (Revisorin)
Entschuldigt	Armando Bottene, Rosina Schmid
Gäste	Jürg Schmid, Karl Egg, Urs Weilenmann, Frédi Furer

Traktanden

1. Begrüssung 1
2. Protokoll der GV 2017 vom 27.06.17
3. Jahresbericht 2017
4. Rechnung 2017
5. Diverses / Ausblick

1. Begrüssung

Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden und dankt für das Erscheinen und das Engagement für den Verein.

2. Protokoll der GV 2017 vom 27.06.2017

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Jahresbericht 2017

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung verschickt. Er wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

4. Rechnung 2017

Anita Egg erläutert die Rechnung. Ein Teil der Spenden war zweckgebunden. Der Grossteil der Ausgaben betraf den Betrieb an den drei Standorten und die Zollgebühren zur Auslösung des Containers. Unter dem Punkt *Transport* sind die Ausgaben aufgeführt, die in der Schweiz angefallen sind. Die Standkosten an Afropfungsten machen einen Grossteil der Ausgaben der *Veranstaltungen* aus.

Die Revisorin, Hanna Schmid, hat Stichproben gemacht und keine Unregelmässigkeiten gefunden. Sie empfiehlt, die Rechnung anzunehmen.

Die Rechnung wird unter Verdankung an Armando Bottone und Anita Egg genehmigt.

5. Diverses / Ausblick

- J.M. Egg-Kuelo fliegt nächste Woche für zwei Wochen nach Lukula. Es ist geplant, dass sie im September gemeinsam mit Gioia Biber und Karl Egg nach Lukula reisen wird.
- Anita Egg informiert, dass die Stadt Kloten ein Vereinsbüchlein herausgegeben hat, das alle NeuzuzügerInnen erhalten. GRAFA ist darin auch aufgeführt.
- Urs Weilenmann fragt nach, ob SpenderInnen von grösseren Beträgen von jemandem des Vorstandes betreut werden. Die Idee wird aufgenommen und an der nächsten Sitzung diskutiert. J.M. Egg-Kuelo wäre bereit, an einer Veranstaltung der Kirchgemeinde Flaachtal teilzunehmen. Urs Weilenmann wird sie informieren, wenn es eine Gelegenheit gibt.
- Urs Weilenmann macht den Vorschlag, dass am Weihnachtsmarkt etwas geboten wird, das die BesucherInnen zum Stehenbleiben animiert. Er schlägt vor, einen grossen Bildschirm am Stand zu haben und einen kurzen Film abzuspielen. Die Anwesenden begrüßen diesen Vorschlag. Urs Weilenmann wäre bereit anlässlich seines nächsten Aufenthaltes zu filmen. Er wäre aber froh, wenn der Vorstand die Themen bestimmen würde. Er plant, im Dezember nach Makanga zu fahren.
- Karl Egg schlägt vor, bei der Stadt Kloten einen Antrag um Unterstützung einzureichen. Anita Egg ist der Meinung, dass der Gemeinderat solche Zuwendungen gestrichen hat.

Zürich, 11. Juni 2018

Brigitte Bertoni